



Karel Čapek

Die Mutter

(Matka)

Übersetzung aus dem Tschechischen: Bedřich K. Becher

Schauspiel

2D 6H

Im Mittelpunkt steht die namenlose Mutter. Ihr Widerstand gegen das ihr unverständliche Tun und Handeln der Männer wird im Laufe der Zeit immer schwächer. Falscher Stolz, unsinniger militärischer Ehrgeiz verleitet den Vater. Die Wissenschaft nimmt den einen Sohn gefangen, der andere verfällt dem technischen Fortschritt. Die Mutter verneint keines dieser Dinge, sie lehnt nur die grenzenlose Überschätzung des eigenen Arbeitsbereiches jeder dieser Männer ab. Faschisten und Kommunisten treten hier als Zwillingenbrüder auf. Sie werden von Čapek jedoch nicht gegeneinander ausgespielt, sondern er zeigt ihre gemeinsamen Schwächen und Gefahren.

Karel Čapek

Text

(* 1890 in Malé Svatoňovice, Österreich-Ungarn | † 1938 in Prag)

Karel Čapek ist einer der wichtigsten Schriftsteller der tschechischen Literatur und einer der ersten international erfolgreichen Dramatiker Tschechiens. Berühmt wurde er für seine Satiren und Texte, die man dem Science-Fiction-Genre zuordnen kann. 1907 begann Čapek in Prag Philosophie zu studieren, nach Studienjahren in Berlin und Paris promovierte er 1915. 1917 veröffentlichte er zusammen mit seinem Bruder erste Erzählungen und arbeitete als Journalist. 1920 erschien sein berühmtestes Stück „RUR“, in dem er das Wort Roboter erfand, dass schon bald in die Alltagssprache überging. Čapek heiratete 1935 die Schauspielerin und erfolgreiche Schriftstellerin Olga Scheinpflugová. Er starb 1938 an einer Lungenentzündung.